

In allen Dienststellen der Stadt Porta Westfalica gilt:

GEWALT WIRD STRIKT GEAHNDET!

Zum Schutz unserer Mitarbeiter*innen sowie unserer Kund*innen hat jegliche Form von seelischer, verbaler, körperlicher und sexueller Gewalt nachhaltige Konsequenzen. Verstöße durch Kund*innen sind meldepflichtig, Verstöße durch Mitarbeiter*innen werden gemäß der Dienstanweisung für partnerschaftliches Miteinander geregelt. Jedem Verstoß wird von den Verantwortlichen der Stadt Porta Westfalica nachgegangen, gegebenenfalls auch strafrechtlich. Dazu gehören unter anderem:

-  Missachtung des Hausrechts
-  Mitbringen und Vorzeigen von Waffen jeglicher Art
-  Beleidigung
-  üble Nachrede
-  Stalking
-  sexuelle Belästigung, sexuelle Übergriffe
-  aggressive Ignoranz
-  verbale Druckausübung, z.B. durch fortgesetztes lautes aggressives Sprechen und Schreien
-  verbale und körperliche Bedrohung
-  Nötigung
-  körperliche Gewalt

Bürgermeisterin
Anke Grotjohann

Gleichstellungsbeauftragte
Judith Mohme

Personalratsvorsitzender
Frank Peußner

